

Lueg, mis Räbeliechtli



Text „Lueg, mis Räbeliechtli“ (drei Strophen)

1. Lueg- mis Rä-be-liechtli ich ha's säl-ber gmacht, Lüüch-tets nöd vo-o wy-tem wien-en Stern dur d'Nacht?
Rä-be-liecht-li, Rä-be liecht-li lueg-, mis Rä-be- liecht-li
2. Sunne Mond und Sterne ha'n ich ine g'schnitzt, und e gro os-si Bus-le wo am Bo-de sitzt.
Rä-be-liecht-li, Rä-be liecht-li lueg-, mis Rä-be- liecht-li
3. Da hät's na en Guggel und en dicke Maa, ja mis Rä-be-e-licht-li lue-gets nu-me aa.
Rä-be-liecht-li, Rä-be-liecht-li lueg-, mis Rä-be- liecht-li